

## Mini-Amazon der Post expandiert

# Jetzt gibt es Kaloka in Zürich

ZÜRICH - Sei einem Jahr betreibt die Post die Verkaufsplattform Kaloka in Bern. Jetzt können auch Zürcher über die Plattform shoppen.



Die Online-Verkaufsplattform Kaloka der Post gibt es nun auch in Zürich. SCREENSHOT

Wer heute im Detailhandel wachsen will, verkauft online. Doch längst nicht jeder Händler betreibt einen eigenen Webshop. Hier kommt Kaloka ins Spiel. Die Post-Tochter bietet mit der Plattform quasi ein Mini-Amazon fürs lokale Gewerbe.

Was gleich auffällt: **Coop** und **Migros** gibts auf Kaloka nicht, dafür findet man viele Kleinbetriebe. Vom Hi-Fi-Geschäft über eine Papeterie bis zur Weinhandlung und einem Tee- und Gewürzladen. Das Sortiment von Kaloka ist breit. Und Produkte, die Kunden bis 17 Uhr bestellen, werden am gleichen Tag ausgeliefert – kostenlos.

### Nur 17 Läden

Seit einem Jahr betreibt die Post nun Kaloka, bislang allerdings nur in Bern. Jetzt wagen die Betreiber den Sprung nach Zürich. «Wir testen Kaloka seit Mitte Januar 2017 in Zürich. Der offizielle Launch war am 1. Februar 2017», sagt Post-Sprecherin Léa Wertheimer der «Handelszeitung».

Zum Start in Zürich machen 17 Läden mit. In Bern sind bereits über 50 Shops vertreten. Geliefert wird auch in Zürich am gleichen Tag – in Zusammenarbeit mit dem Velokurier Notime.

Noch befindet sich Kaloka in der Testphase. «Ob künftig weitere Städte folgen, hängt von den Erfahrungen aus den Pilotprojekten ab», so die Post-Sprecherin.

#### Konkurrenz zu Siroop?

Das grosse Geschäft lasse sich mit der Plattform aber kaum machen, sagt E-Commerce-Experte Malte Polzin (43) zu BLICK. «Wenn es gelingt, wirklich regional wirksamen Nutzen für Kunden zu erzeugen, kann ich mir das aber als Nische grundsätzlich vorstellen.»

Polzin glaubt auch nicht, dass Kaloka zum grossen Konkurrenten des Onlinehändlers Siroop wird. «Auch wenn beide Ansätze das Marktplatzmodell verfolgen, so ist Siroop national ausgerichtet und hat überwiegend Händler integriert, die bereits online verkaufen.» Kaloka ermögliche Onlinehandel eher lokalen Läden. (bam)

Publiziert am 08.02.2017 | Aktualisiert am 08.02.2017

## MEHR ZUM THEMA

**Post macht der Swisscom Konkurrenz Staatsbetrieb gegen Staatsbetrieb**

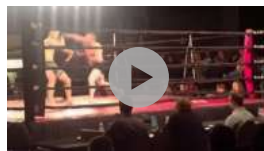
**Post Taxifahrer werden zu Pöstlern**

**Online-Shopping Schweizer posten für 7,2 Milliarden Franken im Netz**

## TOP-VIDEOS



**Autofahrer attackiert US-Cop mit Sturmgewehr**  
**Hier gerät eine Verkehrskontrolle ausser Kontrolle**



**Zur Begrüssung gibts Schläge**  
**Ist das der unfairste MMA-Kämpfer der Geschichte?**



**Extrem lange Akkulaufzeit, aber nur 2G**  
**Das Nokia 3310 im grossen Alltagstest**



**Weil er nicht in die First Class darf**  
**Türke (25) randaliert auf US-Flug**



**Historischer Entscheid an U20-WM**  
**Das ist die erste Rote Karte nach einem Videobeweis!**



**Drama in kanadischem Hafen**  
**Seelöwe zieht Mädchen unter Wasser**



**Persönlich betreut**  
**Unsere Hebammen und Pflegefachfrauen**



**Wanderferien Hohe Tauern**  
**Mittersill ist ganzjährig ein idealer**



**Hörgeräte-Tester werden**  
**Jetzt die neueste Hörgeräte-Generation**

**sorgen für eine  
individuelle  
Begleitung.**

**Ausgangsort für  
Wanderungen aller  
Schwierigkeitsgrade.**

**kostenlos testen.**

Anzeige

---

1 KOMMENTARE 

Meier Luki  
09.02.2017

Nebst den ganz grossen Plattformen sind die kleineren Seiten wie toppreise.ch, swissshops.ch und Co. welche Shops, Dienstleister und Produkte aus der ganzen Schweiz listen, nicht zu vergessen!

 5  0

[Melden](#)